



PÄDAGOGISCHE ABENDE 2018

JEDEN ZWEITEN MONTAG IM MONAT VON 19.30 BIS 21.45 UHR

Sie möchten sich austauschen mit Menschen, die an Pädagogik interessiert sind?

Wir bieten die Plattform dazu. Jeden zweiten Montag im Monat gibt es die Möglichkeit, unter anderem über folgende Fragen zu reflektieren: Wie kann ich eine Umgebung schaffen, in welcher sich Kinder entfalten können? Was bedeutet es für mich, ein "starker Bogen" zu sein, damit die Kinder als "lebende Pfeile" fliegen können? Kann ich mich gleichzeitig sogar selber entfalten? Wie können wir uns gegenseitig unterstützen?

DATEN

Januar	8.1.18	Juli	9.7.18
Februar	12.2.18	August	fällt aus wegen der Sommerpause
März	12.3.18	September	10.9.15
April	9.4.18	Oktober	1.10.18 (nicht am 8.10.18)
Mai	14.5.18	November	12.11.18
Juni	11.6.18	Dezember	10.12.18

ORT UND TÜRÖFFNUNG

Die Abende finden bei Beatrice Rosenberger, Spiegelacker 19, in 8486 Rikon statt. Türöffnung ist um 19.00 Uhr, für Tee ist gesorgt.

WEGBESCHREIBUNG MIT DEM AUTO

- ab Winterthur ca. 15 Minuten in Richtung Turbenthal
- in Rikon über die Geleise und bis zum Volg gehen
- in der Nähe vom Volg hat es genügend Parkplätze
- bis zum Fussgängerstreifen beim Volg laufen
- zwischen Schliessfächern und Volg durch bis zum Spielplatz mit dem grossen Klettergerüst
- quer über den Platz, schräg links, befindet sich die Nummer 19, dann zweiter Stock

WEGBESCHREIBUNG MIT DEN ÖV

- Bahnhof Rikon (erreichbar ab Winterthur mit der S26 Richtung Bauma/Rüti)
- in Fahrtrichtung eine Minute laufen, beim Volg über den Fussgängerstreifen
- zwischen Schliessfächern und Volg durch bis zum Spielplatz mit dem grossen Klettergerüst
- quer über den Platz, schräg links, befindet sich die Nummer 19, dann zweiter Stock

ANMELDUNG UND ANMELDESCHLUSS

Bitte melden Sie sich bis spätestens am Sonntag, 20 Uhr, vor dem jeweiligen Abend an:
beatrice.rosenberger@delfin-schule.ch, 079 77 77 079.

UNKOSTENBEITRAG

CHF 10

Ich freue mich auf erfüllende und inspirierende pädagogische Abende!

Beatrice Rosenberger

Von den Kindern

Khalil Gibran : Der Prophet

Eure Kinder sind nicht eure Kinder.

Sie sind die Söhne und Töchter der Sehnsucht des Lebens nach sich selber.

Sie kommen durch euch, aber nicht von euch.

Und obwohl sie mit euch sind, gehören sie euch doch nicht.

*Ihr dürft ihnen eure Liebe geben,
aber nicht eure Gedanken, denn sie haben ihre eigenen Gedanken.*

*Ihr dürft ihren Körpern ein Haus geben,
aber nicht ihren Seelen,
denn ihre Seelen wohnen im Haus der Zukunft
das ihr nicht besuchen könnt, nicht einmal in euren Träumen.*

*Ihr dürft euch bemühen, wie sie zu sein, aber versucht nicht, sie euch ähnlich zu machen.
Denn das Leben läuft nicht rückwärts, noch verweilt es im Gestern.*

*Ihr seid die Bogen, von denen eure Kinder als lebende Pfeile
ausgeschickt werden.*

*Der Schütze
sieht das Ziel auf dem Pfad der Unendlichkeit, und er
spannt euch mit seiner Macht,
damit Seine Pfeile schnell und weit fliegen.*

Lasst euren Bogen von der Hand des Schützen auf Freude gerichtet sein.

*Denn so wie er den liebt, der fliegt,
so liebt er auch den Bogen, der fest ist.*